



Pressemitteilung

Grenzüberschreitendes Arthrose Netzwerk von Betroffenen und Expert*innen gegründet

Arthrose Hilfe und Selbstmanagement in Österreich und Deutschland stärken

Arthrose Selbsthilfe neu gedacht. Erstmals haben sich betroffene Patient*innen mit Gelenkspezialisten und Therapeut*innen vernetzt und gemeinsam das grenzüberschreitende ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V. gegründet.

Arthrose ist die weltweit häufigste Gelenkerkrankung. Es bedeutet Gelenkverschleiß. Die Knorpel nutzen sich ab. Betroffene klagen über Schmerzen und Bewegungseinschränkungen. Die Bandbreite an Therapien ist groß. Sind diese ausgeschöpft kommt es häufig zum Gelenkersatz. Allein in Österreich werden pro Jahr circa 40.000 Knie- und Hüftgelenke implantiert, in Deutschland sind es in etwa 400.000.

Nicht zuletzt aufgrund der Fülle an Behandlungsmöglichkeiten und der unterschiedlichen Formen dieser degenerativen Gelenkerkrankung, braucht es Aufklärung und Information. Vor allem aber sind die Betroffenen selbst gefordert. Eine der wichtigsten Säulen des Arthrose Selbstmanagements, ist in Bewegung zu bleiben. Und schon tauchen die ersten Fragen auf: Welche Bewegung ist die richtige, wenn Knie oder Hüfte schmerzen?

2015: Arthrose Selbsthilfe in Österreich und Deutschland entstanden

Um über Arthrose, Vorbeugung und Behandlung, konservative und operative Therapien aufzuklären und Betroffene in ihrem Arthrose Selbstmanagement zu unterstützen, sind in Österreich und Deutschland zeitgleich im Jahr 2015 die ersten digitalen Arthrose Selbsthilfegruppen in Form von Facebookgruppen entstanden.

Die **österreichische Arthrose Selbsthilfe** wurde von der Tiroler Journalistin und Gesundheitsbloggerin **Barbara Egger-Spiess** gegründet. Das **Arthrose Forum Austria** hat aktuell über 1.000 Mitglieder. Der Fokus liegt auf dem Ausschöpfen konservativer

Behandlungsmöglichkeiten und dem Arthrose Selbstmanagement. Mehr auf www.arthroseforumaustria.at sowie www.facebook.com/groups/arthroseforumaustria

Die **deutsche Arthrose Selbsthilfe** wurde von dem Wiesbadener Medizin-Journalisten, Blogger und Buchautor **Peter Herrchen** und **Ulrike Steyer** (beide sind doppelte Hüft-TEP-Träger*innen) gegründet. Die TEPFIT® Selbsthilfegruppe - Fit mit künstlichen Gelenken – Hüfte und Knie - hat knapp 6.000 Mitglieder. Der Fokus liegt auf Informationen zu künstlichen Gelenken, Therapien, Operationstechniken, Nachsorge, Reha, etc. Mehr auf www.facebook.com/groups/tepfif

2022: Gründung ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V

Seit Gründung der Selbsthilfegruppen im Jahr 2015 sind das Arthrose Forum Austria und TEPFIT® eng miteinander vernetzt. Auch innerhalb der Selbsthilfegruppen hat sich das Netzwerk laufend vergrößert. Spezialist*innen aus den Bereichen Orthopädie, Gelenkchirurgie und Physiotherapie engagieren sich, stehen für medizinische und therapeutische Fachexpertisen sowie Interviews, Webinare und Veranstaltungen zur Verfügung.

Naheliegender also, ein grenzüberschreitendes Netzwerk zu gründen und- erstmals im Rahmen der Arthrose Selbsthilfe - Betroffene und Expert*innen gemeinsam in einem gemeinnützigen Verein zu integrieren.

Die Gründungsversammlung für das ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V. erfolgte im Mai 2022. Der Vorstand ist besetzt mit Vertreter*innen der Arthrose Selbsthilfe in Österreich und Deutschland, **Barbara Egger-Spiess**, **Angelika Eisenhut** und **Peter Herrchen** sowie Physiotherapeutin **Julia Babczynski** und Gelenkspezialist Priv.-Doz. **Dr. Ralf Rosenberger**.

Die insgesamt elf Gründungsmitglieder - siehe Liste - sind alle Expert*innen in ihrem Fach, sei es Orthopädie und Gelenkchirurgie, Physiotherapie oder Wegbereiter*innen und Gründer*innen der Arthrose Selbsthilfe.

Ziele des ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V.

Die Ziele des neugegründeten ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V. liegen in der Aufklärung und Information sowie dem weiteren Ausbau der grenzüberschreitenden Arthrose Selbsthilfe im D-A-CH Raum. Auch die Schweiz soll ins Boot geholt werden.

Besonders am Herzen liegt dem Verein die Förderung und Unterstützung und Begleitung von Arthrose-Betroffenen auf ihrem Weg von der Diagnose über die Therapie bis zu Operation und Nachsorge sowie die Stärkung des Arthrose Selbstmanagements.

Gemeinsame Informationsveranstaltungen und -kampagnen sind ebenso geplant, wie analoge und digitale Veranstaltungen, Webinare, Sprechstunden und Selbsthilfetreffen. So findet im Herbst 2022 beim **2. Tiroler Arthrosetag am 13. Oktober 2022** im Vivea Gesundheitshotel **Umhausen im Ötztal** ein erstes Gipfeltreffen statt.

Wie können Betroffene und Interessierte sowie auch weitere Expert*innen und Organisationen **Mitglied** des ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.v. werden? Dafür

einfach auf der Website des Vereins auf www.arthrosekompetenz.netzwerk.com/mitglied-werden einen Antrag stellen.

Die Mitgliedschaft beträgt einen "Gesundheitseuro" im Monat bzw. **12 Euro im Jahr**. Auch höhere Beträge in Form einer Spende sind willkommen. Die Mitgliedschaft inkludiert den Zugang zu den digitalen Arthrose Selbsthilfeforen des Vereins, Teilnahme an Selbsthilfetreffen, Webinaren und Informationsveranstaltungen, Aufklärung, Information und Unterstützung.

Statement Peter Herrchen, Vorsitzender ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V.

„Das Arthrose Forum Austria und TEPFIT® sind eng vernetzt, wenn auch mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten, aber mit gleichen Zielen: Maximale und seriöse Aufklärung für Betroffene von Arthrose und Personen mit künstlichen Gelenken. Da war es nur logisch, nach nunmehr sieben Jahren grenzüberschreitender gemeinsamer Aktivitäten sich noch professioneller und noch enger gemeinsam aufzustellen.“

Statement Barbara Egger-Spiess, Co-Vorsitzende ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V.

„Wir haben die Arthrose Selbsthilfe in Österreich und Deutschland maßgeblich aufgebaut und mit unseren Selbsthilfeorganisationen über Jahre intensive Aufklärungsarbeit und Bewusstseinsbildung für das Thema Arthrose geleistet. Die Gründung eines grenzüberschreitenden Vereins, in dem erstmals Betroffene und Expert*innen vereint sind, wird uns darin noch stärker machen.“

Die Gründungsmitglieder aus Österreich sind:

- **Barbara Egger-Spiess**, Gesundheitsbloggerin, Arthrose in den Daumen- und Fingergelenken, bloggt seit 2015 auf www.tirolturtle.at über Arthrose, schreibt gemeinsam mit Kniespezialist Dr. Ralf Rosenberger an einem Ratgeber für Arthrofibrose und schmerzhafte Knieprothese. Gründerin der Arthrose Selbsthilfe **Arthrose Forum Austria** in Österreich.
- **Mag. Angelika Eisenhut**, doppelte Hüft-TEP-Trägerin, schreibt gemeinsam mit Hüftspezialist Dr. Jochen Hofstätter an einem Hüft-Ratgeber, betreut seit 2020 die TEPFIT Selbsthilfegruppe, seit 2021 Co-Vorsitzende von Arthrose Forum Austria und Gastbloggerin („Vienna Tortoise“) für den österreichischen Arthrose Blog Tirolturtle.
- **Priv.-Doz. Dr. Jochen Hofstätter**, Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Oberarzt im Orthopädischen Spital Wien-Speising und Leiter des Michael-Ogon-Forschungslabors für orthopädische Forschung mit Praxis in Wien und St. Pölten.
- **Priv.-Doz. Dr. Ralf Rosenberger**, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Spezialist für Arthrose, Arthrofibrose, schmerzhafte Knieprothese und Prothesenwechsel sowie Sportverletzungen, mit Praxis in Innsbruck, OrthoUnfall Tirol

Die Gründungsmitglieder aus Deutschland sind:

- **Julia Babczynski**, Leiterin der therapeutischen Dienste im Gemeinschaftskrankenhaus Bonn
- **Dr. med. Christian Fulghum**, Chefarzt der Rehaklinik Dr. Beger in Garmisch-Partenkirchen, Chefarzt der endogap Klinik für Gelenkersatz in Garmisch-Partenkirchen von 2010 bis 2022
- **Dr. med. Holger Haas**, Chefarzt Allgemeine Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin im Gemeinschaftskrankenhaus Bonn, Spezialist für den operativen Gelenkersatz und Prothesenwechsel, Vorsitzender der Zertifizierungskommission EndoCert der DGOOC
- **Peter Herrchen**, Gesundheitsblogger, doppelter Hüft-TEP-Träger, bloggt seit 2011 auf www.endoprothese-und-sport.de über Arthrose, Autor des Ratgebers „Mut zur neuen Hüfte – Mut zum neuen Knie“. Gründer der Arthrose Selbsthilfe **TEPFIT®** in Deutschland.
- **Solveig Klotz**, Leitende Physiotherapeutin in der Klinik Dr. Beger in Garmisch-Partenkirchen
- **Ulrike Steyer**, Co-Gründerin der TEPFIT Selbsthilfegruppe, doppelte Hüft-TEP-Trägerin
- **Dr. med. Jochen Müller-Stromberg**, Chefarzt Allgemeine Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin im Gemeinschaftskrankenhaus Bonn, Spezialist für die gelenkerhaltende operative Arthrosetherapie und Sportverletzungen

Über das ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V.:

*Im Mai 2022 gegründet setzt sich der Verein mit Sitz in Rottach-Egern in Deutschland aus Betroffenen und Expert*innen aus der Gelenkchirurgie, Physiotherapie sowie Gründer*innen der Arthrose Selbsthilfe in Österreich und Deutschland zusammen. Der Vorstand ist besetzt mit Vertreter*innen der Arthrose Selbsthilfe in Österreich und Deutschland, Barbara Egger-Spiess, Angelika Eisenhut und Peter Herrchen sowie mit Physiotherapeutin Julia Babczynski und Gelenkspezialist Priv.-Doz. Dr. Ralf Rosenberger. Die Ziele des Vereins sind der Ausbau der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, Aufklärung und Information sowie Unterstützung und Begleitung von Arthrose Betroffenen. Die Jahresmitgliedschaft beträgt 12 Euro. Jede(r) Betroffene und am Thema Arthrose interessierte Personen sowie Organisationen, Institutionen und Unternehmen im Health Care Bereich können Mitglied werden. Mehr auf www.arthrosekompetenznetzwerk.com*

Rückfragehinweis:

ArthroseKompetenzNetzwerk TEPFIT e.V.

Querstraße 2

83700 Rottach-Egern

Peter Herrchen

Tel. +49 (151) 27574185

Barbara Egger-Spiess

Tel. +43 (0) 660-2030330

Mail: info@arthrosekompetenznetzwerk.com

www.arthrosekompetenznetzwerk.com